

# ORTSBUERGERGEMEINDE

## Rechenschaftsbericht 2021

### Ortsbürgerkommission

Die Ortsbürgerkommission traf sich zu 1 (1) Sitzung. Die Rechnung 2020 wurde zur Kenntnis genommen. Der Abschluss war zufriedenstellend. Es wurden wiederum mit einigen freiwilligen Helfern diverse Waldstrassen instandgehalten.

### Bilanz (Auszug)

	<u>2021</u>	<u>2020</u>
<b>Aktiven</b>		
Forderung Verrechnungssteuer	Fr. 700.00	Fr. 700.00
Kontokorrent Einwohnergemeinde	Fr. 113'254.17	Fr. 130'311.37
Rechnungsabgrenzungen	Fr. 23'487.85	Fr. 3'590.25
Liegenschaften Finanzvermögen	Fr. 79'228.00	Fr. 79'228.00
Liegenschaften Verwaltungsvermögen	Fr. 1'725'805.50	Fr. 1'725'805.50
Raurica Waldholz AG Namenaktien	<u>Fr. 55'000.00</u>	<u>Fr. 55'000.00</u>
<b>Total</b>	<b>Fr. 1'997'475.52</b>	<b>Fr. 1'994'635.12</b>
<b>Passiven</b>		
Forstreservfonds	Fr. 0.00	Fr. 0.00
Aufwertungsreserve	Fr. 1'725'803.50	Fr. 1'725'803.50
Ergebnisse	<u>Fr. 271'672.02</u>	<u>Fr. 268'831.62</u>
<b>Total</b>	<b>Fr. 1'997'475.52</b>	<b>Fr. 1'994'635.12</b>

## Forstliche Betriebsabrechnung Forstbetrieb Region Möhlin

### Gründung neuer Forstbetrieb

Der Forstbetrieb Region Möhlin setzt sich seit dem 1. Januar 2020 aus den Waldeigentümern der Ortsbürgergemeinden Möhlin, Hellikon, Zeiningen und Zuzgen sowie der Einwohnergemeinden Mumpf und Obermumpf zusammen und bewirtschaftet eine produktive Waldfläche von 1'293 ha.

Zum positiven Resultat haben die erstmalige Auszahlung des Massnahmenpakets 2020 - 2024 „Bewältigung von Waldschäden“ für die Jahre 2020 + 2021, um Fr. 15.00 pro fm höhere Nettoholzerlöse und tiefere Personalkosten (vier Lehrlinge) beigetragen.

### Betriebsergebnis

Bei Gesamtkosten von Fr. 2'578'200.00 und einem Gesamterlös von Fr. 3'015'900.00 resultierte für den Forstbetrieb Region Möhlin ein Erlösüberschuss von rund Fr. 437'700.00. Um dieses Ziel zu erreichen, lag der Arbeitskräfteeaufwand bei 20'500 produktiven Arbeitsstunden.

Ausschlaggebend für dieses gute Ergebnis sind die Erlösüberschüsse in der Waldbewirtschaftung mit Fr. 252'100.00, im Bereich Dienstleistungen mit Fr. 138'000.00 und im Bereich Sachgüterproduktion mit Fr. 47'500.00.

### Wirtschaftswald (KTR 501)

Die Nutzungsmenge über alle Sortimenten betrug 11'100 fm oder 94% des Hiebsatzes (Vorjahr 15'193 fm oder 128% des Hiebsatzes). Der durchschnittliche Nettoholzerlös

(Liegendnutzung) über alle Sortimenten betrug rund Fr. 82.00 pro fm (Vorjahr Fr. 65.00 pro fm). Der Stammholzanteil betrug 33% (23% Nadel- und 11% Laubholz). Der Durchschnittserlös beim Nadel-Stammholz lag bei Fr. 76.00 pro fm und ist gegenüber dem Vorjahr wieder deutlich gestiegen. Ein grosser Anteil der Gesamtnutzung (42% oder 4'700 fm) macht das Laub- und Nadel-Hackholz aus. Dieses wurde grösstenteils als interner Verkauf an den Schnitzelbetrieb mit einem kalkulatorischen Durchschnittserlös von Fr. 70.00 bis Fr. 78.00 pro fm erfasst. Der effektive Verkaufserlös wird dem Kostenträger 511 "Hackschnitzelproduktion" gutgeschrieben. Für den Strassenunterhalt wurden Fr. 138.00 pro ha (Vorjahr: Fr. 151.00 pro ha) aufgewendet. Die Kosten in der ersten Produktionsstufe (Pflanzungen: 10'821 Stk.; Jungwaldpflege: 6'087 Aren) lagen bei Fr. 179.00 pro ha (Vorjahr: Fr. 209.00 pro ha). Die direkten Kosten für Holzernte, Rücken und Einmessen betrugen Fr. 45.00 pro fm Nutzung (Vorjahr: Fr. 42.00 pro fm).

### Investitionen

Im Wirtschaftsjahr 2021 wurde die Überarbeitung des Betriebsplans (KTR 530) weitergeführt, wodurch Kosten von Fr. 40'400.00 entstanden. Im gleichen Zeitraum ergab sich für den Betrieb ein kalkulatorischer Aufwand für Abschreibungen und Zinsen von Fr. 93'400.00.